

PRESSEINFORMATION

Das Bayerische Pilgerbüro nimmt Abschied von Seiner Heiligkeit dem emeritierten Papst Benedikt XVI.

München, 31.12.2022 – Mit Betroffenheit und Trauer hat das Bayerische Pilgerbüro den Tod Seiner Heiligkeit, dem emeritierten Papst Benedikt XVI., aufgenommen. Als emeritiertes Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche war der 264. Nachfolger Petri, eine herausragende Gestalt der Kirchen- und Zeitgeschichte. Seit 1950 waren die Geschicke Benedikts auch mit einer wichtigen Persönlichkeit des Bayerischen Pilgerbüro verbunden. Weihbischof Johannes Neuhäusler hat nicht nur Papst Benedikt im Freisinger Dom zum Subdiakon und Diakon geweiht, sondern auch 1925 das „Bayerische Pilgerkomitee“, den Vorläufer des Bayerischen Pilgerbüros gegründet. Johannes Neuhäusler und der Papst blieben eng miteinander verbunden, ebenso verhielt es sich mit dem Bayerischen Pilgerbüro, dem Benedikt XVI. als gebürtiger Bayer besonders nah stand wie S.E. Weihbischof Wolfgang Bischof, Präsident des Bayerischen Pilgerbüros, weiß: „Mit Benedikt XVI. verliert die Welt nicht nur eine große Gestalt der Kirchengeschichte, sondern auch eine Persönlichkeit, die dem Bayerischen Pilgerbüro seit langer Zeit eng und freundschaftlich verbunden war. Bei unzähligen Generalaudienzen hielt Benedikt XVI. stets Ausschau nach seinen bayerischen Pilgern und grüßte sie stets mit bewegender Herzlichkeit.“ 2016 erhielt Papst Benedikt XVI. die Dr.-Johannes-Neuhäusler-Ehrenmedaille des Bayerischen Pilgerbüros von Weihbischof Bischof, womit die tiefe Verbundenheit mit dem Papst unterstrichen wurde.

Für alle, die Papst Benedikt XVI. die letzte Ehre erweisen wollen, hat das Bayerische Pilgerbüro kurzfristig zwei 4-tägige sowie eine 5-tägige Busreise ab Regensburg sowie München nach Rom organisiert. Es besteht die Möglichkeit im Petersdom vor dem aufgebahrten Papst Abschied von Seiner Heiligkeit zu nehmen.

Über das Bayerische Pilgerbüro

Das Bayerische Pilgerbüro e.V. bietet seit 1925 Pilgerreisen an und ist damit einer der ältesten und renommiertesten Anbieter von Reisen mit christlichem Hintergrund in Deutschland. Seit 1978 organisiert das Pilgerbüro zudem Studienreisen über die Tochtergesellschaft Bayerisches Pilgerbüro Studienreisen GmbH, seit 1994 Reisen auf dem Jakobsweg und Wanderreisen. Rund 200 professionell ausgebildete Reiseleiter und 150 engagierte geistliche Begleiter kümmern sich um die Reisenden. Das Bayerische Pilgerbüro ist als gemeinnütziger Verein organisiert, der 2015 mit dem TourCert-Siegel für Nachhaltigkeit und Unternehmensverantwortung im Tourismus ausgezeichnet wurde. Präsident des Bayerischen Pilgerbüros ist Weihbischof Wolfgang Bischof. Die Geschäftsführerin ist Dr. Irmgard Jehle.

Bitte beachten Sie: Alle Fotos dürfen nur in Verbindung mit einer redaktionellen Berichterstattung unter Nennung des Copyright-Inhabers verwendet werden. Eine kommerzielle Nutzung ist ausdrücklich untersagt.